

LONMARK auf der Light+Building 2018

LON vernetzt die „Dinge“ im IoT vor Ort und in der Cloud

LONMARK ist auf der Light+Building 2018 (18.-23. März 2018) gleich mit zwei Gemeinschaftsständen vertreten. In Halle 5.0 D29 zeigen LONMARK Mitglieder Smart City Applications mit dem Fokus Streetlighting. In Halle 9.1 D60, der Halle für Gebäudeautomation, zeigt LONMARK, wie einfach und effektiv LON „Dinge“ vor Ort und über die Cloud vernetzt und wie in unterschiedlichen Bereichen und Branchen damit vielfältigen Anwendungen realisiert werden können.

LONMARK gehört zu den Pionieren des „Internet of Things“. Auf der Light+Building 2014 gehörte LONMARK zu den – damals noch ganz wenigen – Ausstellern, die das IoT thematisierten. Das war kein Zufall: Seit mehr als 25 Jahren ist die Kommunikation zwischen intelligenten Geräten für LONMARK das zentrale Thema. Und mit standardisierten Funktions-Profilen ist LONMARK heute für eine Vielzahl von Anwendungen – auch im IoT – bestens gerüstet –.

Daraus resultieren vielfältige Einsatzmöglichkeiten – nicht nur in der Gebäudeautomation – sondern in unterschiedlichsten Branchen: Diese reichen von Aerospace und Bahnen über Förderanlagen, Gastronomie, Krankenhaus, Landwirtschaft, Reinraum bis zur Schifffahrt, Tankstellen und Telekommunikation.

Die besondere Stärke von LON liegt darin, dass LON die „Dinge“ mit eigener „Intelligenz“ IOT-fähig macht und sowohl vor Ort als auch über die Cloud vernetzt. Selbstverständlich können dabei auch Anwendungen aus verschiedenen Einsatzbereichen vernetzt werden.

LON wird international genutzt und LONMARK ist eine große Internationale Gemeinschaft, das macht auch die Herkunft der Aussteller auf beiden Ständen deutlich, die aus aller Welt kommen.

Der Stand in Halle 9.1 ist Teil des „Marketplace OPEN BUILDING AUTOMATION. Auf diesem „Marktplatz“ präsentieren sich die führenden Verbände der



Gebäudeautomation und ihre Mitglieder in enger Nachbarschaft und konzentrierter Form. Die Messebesucher können sich dort buchstäblich „auf kurzem Wege“ umfassend über offene, Gewerke übergreifende Standards und ihre Anwendungen in der Gebäudeautomation informieren. Eine weitere Attraktion des Markplatzes ist das „Theater“, eine Vortrags-Arena mit einem täglichen Programm.

Über LON

Die LON Technologie – mit ANSI/EIA-709.x und EIA-852 standardisiert sowie als EN14908 in das europäische und als ISO/IEC 14908 in das internationale Normenwerk übernommen – ermöglicht den neutralen Informationsaustausch zwischen Anlagen und Geräten von verschiedensten Herstellern und unabhängig von den Anwendungen. Die LON Technologie ermöglicht somit eine einheitliche Betrachtung der unterschiedlichsten Anwendungen und das Ausnutzen von Synergieeffekten zwischen diesen.

Über LONMARK Deutschland

LONMARK versteht sich als Interessenvereinigung aller Anwender und Entwickler rund um LON. Ziele sind die Durchsetzung der LON Technologie in der Automatisierungs-, Gebäude-, Gastronomie-, Prozess- und Umwelttechnik, der Informationsaustausch über Produkte und Entwicklungen, gemeinsames Marketing und Interessenvertretung in Politik und Verbänden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei LONMARK Deutschland e.V.,
Aachener-und-Münchener-Allee 9, 52074 Aachen, Tel.: 0241-88970-610,
Fax: 0241-88970-999, E-Mail office@lonmark.de, www.lonmark.de.

Aachen, 13.02.2018

Unter <http://www.lonmark.de/events-information/presseraum/> finden Sie diese Pressemitteilung auch als elektronische Kopie.

Bei Veröffentlichung jeweils ein Belegexemplar erbeten.
Dieser Pressemitteilung sind 2 Fotos sowie das LonMark Logo beigelegt.

Pressekontakt:

TEMA Technologie Marketing AG
Hermann Josef Pilgram
Aachener-und-Münchener-Allee 9, D-52074 Aachen
Telefon 0241/88970-610
E-Mail: pilgram@tema.de